

Presse-Einladung

Auskunft erteilt	Katrina Jordan 0851 509-1439
Telefax	0851 509-1433
E-Mail	kommunikation @uni-passau.de
Datum	4. April 2017

Internationaler Mathematik-Wettbewerb Náboj in Passau

Am 7. April treten 47 Schulmannschaften an der Universität Passau zum Mathematikwettbewerb Náboj an. Der internationale Wettbewerb findet bereits zum vierten Mal an der Universität Passau statt. Insgesamt beteiligen sich in diesem Jahr 869 Teams aus sieben Ländern.

Náboj ist ein internationaler Wettbewerb, der erstmals 1998 in Bratislava ausgetragen wurde und seitdem jährlich stattfindet. Zunächst kamen die Austragungsorte Košice in der Ostslowakei nahe der ungarischen Grenze sowie Prag und Opava in Tschechien hinzu. In den letzten Jahren kamen Wettbewerbsorte in Deutschland, Österreich, Polen und Ungarn dazu. Der Náboj-Wettbewerb 2017 findet nun gleichzeitig in Passau, Linz, Prag, Opava, Bratislava, Košice, Krakau, Breslau, Warschau, Danzig, Veszprém, Budapest und Edinburgh statt.

Bei dem Mannschaftswettbewerb treten Teams, bestehend aus jeweils fünf Gymnasiastinnen und Gymnasiasten einer Schule, an. Der Wettbewerb dauert 120 Minuten, in denen die Schülerinnen und Schüler versuchen, so viele Aufgaben wie möglich zu lösen. Zu Beginn des Wettbewerbs erhält jedes Team zunächst sechs Aufgaben. Sobald eine Mannschaft eine Aufgabe richtig gelöst hat, kann die Lösung am Kontrollpunkt abgegeben werden. Ist das Ergebnis korrekt, erhält sie eine neue Aufgabe. Das Team mit den meisten richtig gelösten Aufgaben gewinnt. Besonders interessant ist der Wettbewerb dadurch, dass man den Verlauf live im Internet mitverfolgen kann.

An jedem Austragungsort gibt es eine lokale Rangliste der einzelnen Teams sowie eine örtliche Siegerehrung. Darüber hinaus können die Schülerinnen und Schüler ihre Ergebnisse auch in einer nationalen und einer internationalen Rangliste vergleichen.

Das Organisationsteam des Náboj-Wettbewerbs in Passau wird von Dr. Erich Fuchs, Geschäftsführer des Instituts für Softwaresysteme in technischen Anwendungen der Informatik an der Universität Passau (FORWISS), geleitet. Erich Fuchs engagiert sich seit langem intensiv für die Mathematik-Nachwuchsförderung in der Region. Seit seinem Besuch des Wettbewerbs in Prag vor fünf Jahren ist für ihn klar, dass Passau beim Náboj nicht fehlen darf: „Damals fiel die Entscheidung, den

internationalen Wettbewerb auch nach Passau zu holen.“ In diesem Jahr findet der Náboj nun zum vierten Mal auf dem Passauer Campus statt. In diesem Jahr werden sich 27 Junior Teams und 20 Senior Teams den Herausforderungen des Wettbewerbs stellen.

Fragt man Erich Fuchs, warum ihm die Mathematikförderung so wichtig ist, wird deutlich, dass die Frühförderung auch als Standortförderung gesehen werden kann: „Mathematik spielt in Wirtschaft und Technik eine maßgebliche Rolle, moderne Technologie ist ohne Mathematik nicht denkbar“, so Fuchs. „Vor allem macht das gemeinsame Knobeln an kniffligen Mathematikaufgaben aber auch einfach Spaß.“

Vertreterinnen und Vertreter der Medien sind zum Wettbewerb von 11:30 Uhr bis 13:30 Uhr willkommen. Foto- und Filmaufnahmen sind möglich. Insbesondere der Beginn des Wettbewerbs ist interessant und für Filmaufnahmen sehr gut geeignet. Wir bitten um namentliche Anmeldung beim Referat für Medienarbeit.

Weitere Informationen finden Sie unter <http://math.naboj.org/>.

Rückfragen zu dieser Pressemitteilung richten Sie bitte an Dr. Erich Fuchs, Tel. +49 851 509-3147 oder an das Referat für Medienarbeit, Tel. +49 851 509-1439.